

Im Schloss Salzdahlum lustwandeln

Förderverein präsentiert neue DVD mit einem 52-minütigen, virtuellen Rundgang

Von Karl-Ernst Hueske

WOLFENBÜTTEL. Wenn sie am Wochenende nichts anderes vorhaben, dann sollten sie einen Spaziergang durch das fürstliche Lustschloss zu Salzdahlum unternehmen. Von dem 1812/13 abgerissenen Barockschloss steht heutzutage nur noch ein Teil des Reitstalles. Ein Spiegel befindet sich im Gebäude Reichsstraße 1. Putten aus dem Schlossgarten sind zudem in diversen Gärten in Braunschweig zu finden, weiß Kulturamtsleiter Hans-Henning Grote.

Dennoch ist ab heute ein Spaziergang möglich – und zwar ein virtueller. Der Förderverein Museum im Schloss hat aus der Computersimulation des von Hermann Korb erbauten Schlosses einen virtuellen Rundgang erstellen lassen. Der Betrachter der 52-minütigen DVD kann, untermalt von Musik von Georg Friedrich Händel, durch das Schloss im Jahr 1712 lustwandeln.

Der Spaziergang beginnt im Vorhof, führt durch den Grünen Hof und das Treppenhaus zum großen Festsaal, von wo man einen herrlichen Blick auf die großzügige Gartenanlage hat. Weiter führt der Weg zur Gartenloggia, die Grotten unter dem Corps de Logis, zu den Schloss- und Gartenterrassen. Die Privaträume des Schlosses können allerdings nicht gezeigt werden, da dazu Vorlagen fehlten.

Zu jeder Station haben Grote und Hans Christian Mempel vom Museum im Schloss kurze Beschreibungen im Beiheft verfasst. Die Umsetzung des virtuellen Rundganges nach Plangrundlagen von Holger Wittig erledigten Frank Ziehe und Elmar Arnhold von der AG gebautes Erbe in Braunschweig.

Finanziert hat die DVD der För-



Am Modell des Schlosses Salzdahlum stellten (von links) Museumsleiter Hans-Henning Grote, Klaus Marske (Förderverein Museum im Schloss) sowie Frank Ziehe und Elmar Arnhold von der AG gebautes Erbe die DVD mit dem virtuellen Rundgang durch das Schloss Salzdahlum vor. Foto: Karl-Ernst Hueske

derverein Museum im Schloss. Vorsitzender Klaus Marske dankte allen Beteiligten für ihr Engagement beim Erstellen der DVD, die ab heute im Museum im Schloss sowie in der Tourist-Information am Stadtmarkt für zehn Euro erhältlich ist.

Schon vor Erscheinen der DVD gab es Anfragen aus Salzburg und Dortmund, wo ein großer Fanclub des Schlosses Salzdahlum existiert, berichtete Grote.

Vorgestellt wird die DVD öffentlich am Donnerstag, 22. Februar,

19.30 Uhr, im Kammerkrug in Salzdahlum, also nur einige wenige Meter vom ehemaligen Standort des Schlosses entfernt.

FAKTEN

- ▶ Die DVD mit dem virtuellen Rundgang durch das Schloss Salzdahlum trägt den Titel „Wo Rom/Paris/ und Haag in ein begriff sich zeigt“.
- ▶ Die DVD ist für zehn Euro im Museum im Schloss und in der Tourist-Info erhältlich.